

# Protokoll

## 3. Außerordentliche Mitgliederversammlung

### sculpture network e.V.

13. Februar 2021 um 11.00 Uhr via ZOOM Videokonferenz

#### TOP 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Um 11:03 Uhr eröffnet Helmut Pütz (Liquidator) die Versammlung, die auf Englisch stattfindet. Er begrüßt die anwesenden Teilnehmer und Hartmut Stielow, Mitglied des Curatorial Board und Mit-Gründer von sculpture network e.V., der ebenfalls an der heutigen Versammlung teilnimmt.

Die Versammlung wurde form- und fristgerecht einberufen gem. Artikel VII unserer Satzung. Um 11:04 Uhr sind 45 Mitglieder anwesend (insgesamt 58 Mitglieder nehmen im Laufe der Versammlung teil).

Helmut Pütz fragt, ob der Tagesordnung weitere Punkte hinzugefügt werden sollen. Es werden keine genannt. Ilaria Specos erläutert die technische Durchführung der Zoom Videokonferenz.

#### TOP 2. Wahl eines Protokollführers

Helmut Pütz schlägt Frau Christina Würtenberger als Protokollführerin vor. Es gibt keine Einwände. Frau Christina Würtenberger wird einstimmig zur Protokollführerin der Mitgliederversammlung gewählt.

#### TOP 3. Bericht des Liquidators

Helmut Pütz gibt einen kurzen Bericht über seine Aufgaben und Tätigkeiten als Liquidator. Er wurde in der zweiten a.o. Mitgliederversammlung am 3. Oktober 2020 ordnungsgemäß zum Liquidator gewählt.

Seine bisherigen Aufgaben waren:

- Aktualisierung des Vereinsregisters (25.11.2020)
- Aufruf an alle Gläubiger von sculpture network, veröffentlicht im Amtsblatt Berlin am 4.12.2020
- Erstellung eines Inventars der bestehenden und/oder möglichen Ansprüche Dritter sowie eines Plans für die Liquidation
- Überprüfung aller vertraglichen Verpflichtungen von sculpture network und deren Beendigung
- Überprüfung aller Dokumente und Ordner von sculpture network im Büro und auf den Geräten
- Zugriff auf alle Bankkonten
- Aktualisierung einiger Inhalte der Website
- Verhandlungen mit der sculpture network service GmbH (siehe TOP 4+5) und Regelung des Zugangs zur ITC/Website für die Zukunft
- einen neuen Vertrag mit Ilaria Specos vorbereitet und unterschrieben, die aus dem Mutterschaftsurlaub zurückkam und nun auf Halbtagsbasis arbeitet
- den bereits zuvor involvierten Anwalt um einige Unterstützung gebeten
- die Steuererklärung für 2016-19 erstellt und die offizielle Bestätigung der weiteren Gemeinnützigkeit/Freistellungsbescheid am 14.12.2020 erhalten
- alle buchhalterischen Fragen mit Sophie Peikert besprochen und die Bilanz zum 31.12.2020 erstellt

Helmut Pütz bedankt sich bei den ehemaligen Vorstandsmitgliedern Sabine Schaedle und Isabelle Henn, die ihm beim Verstehen der Vergangenheit und aller Unterlagen geholfen haben.

Helmut Pütz ergänzt, auch als "Transition Manager" fungiert zu haben, entsprechend den bereits am 3.10.2020 vorgestellten Ideen des "Think Tank". Zu seinen Aufgaben zählte er die Pflege der Website und die Koordination der Verantwortlichen für den Newsletter und die Opportunity-Seite. In diesem Zusammenhang dankt er Elisabeth Pilhofer und Christina Würtenberger. Außerdem hat er an einigen Sitzungen des "Think Tank" teilgenommen, deren Konzept verabschiedet und die Mitgliederversammlung vorbereitet.

Er fragt die anwesenden Mitglieder, ob es offene Fragen gibt. Es werden keine genannt.

#### **TOP 4. Genehmigung des Verkaufs der 48%-Beteiligung des Vereins an der sculpture network service GmbH an diese GmbH**

Die folgenden Ausführungen werden von Helmut Pütz zu TOP 4 und 5 gemeinsam vorgetragen.

Wie bereits früher erwähnt, gehörte es zu den Aufgaben des Liquidators, mit der sculpture network service GmbH und der Familie Kirberg eine Vereinbarung zu treffen. Diese haben gemeinsam mit dem Verein die ICT-Investition finanziert, d.h. das System für Website, Buchhaltung und Kommunikation.

Alle Details der Vergangenheit wurden bereits in den beiden letzten Sitzungen ausführlich besprochen und in das Sitzungsprotokoll aufgenommen, das den Mitgliedern zugesandt und auf der Website, unter "Facts and Figures", veröffentlicht wurde.

Das Hauptziel einer solchen Vergleichsvereinbarung war

- die Ansprüche und Verpflichtungen aus der Vergangenheit in Ordnung zu bringen,
- alle Verbindungen zwischen dem Verein und der GmbH für die Zukunft zu beenden, obwohl es in der Vergangenheit gute Gründe gab, seit Beginn der Investition im Jahr 2016 und dem Bericht darüber an die Mitglieder während einer früheren Mitgliederversammlung im Jahr 2018 gemeinsam zu handeln,
- den neuen Vorstand von allen Verpflichtungen der Vergangenheit zu befreien,
- dem Verein die Möglichkeit zu geben, die ITC auf Wunsch mit einer reduzierten Quartalszahlung zu nutzen.

Wie den Mitgliedern bereits mitgeteilt wurde, sind die Anteile und die Beteiligung des Vereins an der GmbH in der Bilanz zum 31.12.2019 vollständig abgeschrieben worden. In Übereinstimmung mit dem Wirtschaftsprüfer wurde diese Beteiligung aufgrund der bisherigen besonderen Umstände und fehlender positiven Zukunftsaussichten als wirtschaftlich wertlos bewertet.

Aus diesem Grund haben sich der Verein und die GmbH auf einen Verkaufspreis für den 48%igen Anteil in Höhe von EUR 1,- geeinigt. Dieser Vertrag ist nach der Beschlussfassung durch die Mitglieder in notariell beglaubigter Form unterschriftsreif.

Der zweite Vertrag gemäß TOP 5 wurde bereits am 29.12.20 unterzeichnet und steht nun unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Mitglieder. Inhalt ist ein Verzicht auf alle eventuellen Ansprüche und Verpflichtungen zwischen beiden Parteien.

Die erlassenen Ansprüche des Vereins sind die Rückzahlung des Kapitals und der Beteiligung von insgesamt EUR 84.000 an der GmbH. Die verzichteten Ansprüche der GmbH umfassen alle nicht gezahlten Lizenzgebühren, die aus einem beabsichtigten Vertrag über 10 bis 15 Jahre statt ursprünglich 3 Jahre zu erwarten gewesen wären – unbeachtet ob die Ansprüche real oder strittig sind.

Die ICT-Regelungs- und Nutzungsoption wurde von Helmut Pütz als Liquidator entsprechend seiner Zuständigkeit am 29.12.2020 unterzeichnet. Diese Vereinbarung ist Teil des Liquidationsverfahrens und bedarf nicht der Zustimmung der Mitglieder.

Ohne die beiden Verträge Anteilsverkauf und Forderungsverzicht gäbe es keine Zukunft für sculpture network. Die Vorstandskandidaten sind nur unter der Voraussetzung zur Wahl bereit, dass die Mitglieder dem zustimmen.

Helmut Pütz fragt die anwesenden Mitglieder, ob es offene Fragen gibt. Es werden keine genannt.

Ilaria Specos erklärt, wie die Mitglieder per Zoom abstimmen können. Die Möglichkeit der Enthaltung besteht bei diesen Abstimmungen nicht. Helmut Pütz als Liquidator nimmt an diesen Abstimmungen nicht teil.

Helmut Pütz stellt den folgenden Beschluss zur Abstimmung:

**„Die Mitgliederversammlung erklärt ihre Zustimmung zum Verkauf der 48%-igen Beteiligung des Vereins an der sculpture network service GmbH zum Preis von EUR 1,- und mit Gewinnbezugsrecht der GmbH ab 1.1.2021“**

Ilaria Specos berichtet das Abstimmungsergebnis:

**Ja: 47**  
**Nein: 0**

Helmut Pütz erklärt, dass damit der Verkauf des 48%igen Anteils des Vereins an der sculpture network service GmbH an diese GmbH genehmigt ist.

#### **TOP 5. Genehmigung des Abschlusses eines gegenseitigen Forderungsverzichtes zwischen dem Verein und der sculpture network service GmbH**

Helmut Pütz stellt den folgenden Beschluss zur Abstimmung:

**„Die unter aufschiebender Bedingung am 29.12.2020 geschlossene Vereinbarung über den gegenseitigen Forderungsverzicht zwischen dem Verein und der sculpture network service GmbH wird genehmigt“.**

Ilaria Specos berichtet das Abstimmungsergebnis:

**Ja: 47**  
**Nein: 0**

Helmut Pütz erklärt, dass damit der Abschluss eines gegenseitigen Forderungsverzichtes zwischen dem Verein und der sculpture network service GmbH genehmigt ist.

#### **TOP 6. Vorstellung des neuen Zukunfts-Konzeptes durch die Mitgliedergruppe „Think Tank“**

Helmut Pütz übergibt das Wort an Frank Evelein, Sprecher der "Think Tank"-Gruppe, die seit August an einem neuen Konzept für die Zukunft von sculpture network arbeitet.

Frank Evelein stellt eine "Zusammenfassung Strategieplan 2021-2023" vor, die für alle Teilnehmer auf dem Bildschirm gezeigt wird und die folgende Agenda enthält:

- Mission
- Übergeordnetes Ziel
- Philosophie
- Mittelfristiger Ausblick
- Kurzfristige Ziele
- Mittel- bis langfristige Strategie
- Vorstandsstruktur & Organisation
- Tätigkeitsplan 2021
- ICT-System
- Finanzielle Projektionen 2021-2023

Zum letzten Punkt "Finanzielle Projektionen 2021-2023" erläutert Christian Friederichs das Budget und die finanzielle Situation für die nächsten Jahre.

Die englische Präsentation des neuen Zukunftskonzeptes ist diesem Protokoll beigelegt

## **TOP 7. Neuwahl des Vorstandes**

Helmut Pütz kündigt nun die Wahl des neuen Vorstandes an, deren Durchführung Voraussetzung für die Wiederbelebung des Vereins ist. Die Wahl steht unter dem Vorbehalt einer nachfolgenden Beschlussfassung über die Fortführung des Vereins und die Beendigung des Liquidationsverfahrens.

Helmut Pütz stellt die vier Kandidaten vor: Frank Evelein kandidiert für den ersten Vorsitz, Anne Berk für den stellvertretenden Vorsitz, Christian Hellmut Friederichs für Finanzen und Yke Prins für Veranstaltungen und Koordinatoren.

Er erteilt den Kandidaten das Wort, um sich den Mitgliedern vorzustellen und ihre Visionen für die Zukunft von sculpture network zu präsentieren.

Frank Evelein:

*Mein Name ist Frank Evelein. Ich arbeite in der pharmazeutischen Industrie und habe mit meiner Partnerin, die Bildhauerin ist, alle Phasen der Höhen und Tiefen des Künstlerdaseins erlebt. Kunst überdauert die Zeit. Sie ist so wertvoll, weil sie neue Denkansätze eröffnet und Bewusstsein schafft. sculpture network spielt hier eine wichtige Rolle, da das Netzwerk im Laufe der Jahre eine Quelle der Inspiration für so viele Menschen war. Ich werde meine Fähigkeiten in den Dienst dieses Netzwerks stellen. Ich danke dem Team des Think Tanks für seine hervorragende Arbeit und würde mich sehr auf die weitere Zusammenarbeit freuen.“*

Anne Berk:

*"Mein Name ist Anne Berk und ich bin von Anfang an Mitglied bei sculpture network. Zunächst habe ich als Künstlerin gearbeitet. Den Rechtfertigungsdruck für den Beruf des Künstlers habe ich am eigenen Leib gespürt. Die immerwährende Frage "Wozu brauchen wir Kunst?" hat mich seitdem begleitet. Die fantastischste Antwort bekam ich von einem holländischen Bildhauer namens Henk Visch. Er sagte: "Kunst ist dazu da, dass Menschen sich selbst offenbaren. Sie ist das, was uns menschlich macht. Sie ist eine grundlegende Aktivität, die sogar der Sprache vorausgeht. Sie ist eine Reflexion über das Leben." Ich habe es mir zur Aufgabe gemacht, diese Überzeugung nach außen zu tragen und bin seit 30 Jahren Kunstkritikerin, Kuratorin und Organisatorin von Austausch über Kunst. Ich habe sculpture network immer als eine anregende und offene Umgebung empfunden, im Gegensatz zu dieser sonst so geschlossenen Kunstwelt. Die Think Tank-Präsentation gab dem Publikum eine Vorstellung davon, was es braucht, um eine solche Organisation wiederzubeleben. Nach monatelangen, wöchentlichen Zoom-Meetings sind wir endlich an diesem historischen Moment angekommen. Danke an alle Beteiligten! sculpture network wurde 2004 von Hartmut Stielow und Ralf Kirberg gegründet - und es ist ein Geschenk! Wir freuen uns, dass wir das Netzwerk weiterführen und neu beleben können. Das wird uns nur gemeinsam gelingen. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie zu einem Online-Club am 22. März einladen. Vorschläge und Ideen für diese Online-Treffen sind willkommen.“*

Christian Hellmut Friederichs:

*"Mein Name ist Christian Friederichs und ich lebe im Südwesten Deutschlands in der Nähe von Stuttgart. Hier habe ich meine Arbeit, meine Patchwork-Familie, Natur, Kultur, meine Frau und ihre Poesie gefunden. Seit vielen Jahren empfinde ich eine Leidenschaft für die Bildhauerei. Sie öffnete meinen Horizont. Ich schnitze in Stein und Holz, abwechselnd figurativ und abstrakt. Meine Skulpturen sind vom Leben, der Musik, der Natur und der Poesie inspiriert. Seit 8 Jahren habe ich keine Veranstaltung von sculpture network verpasst. Vor zwei Jahren bin ich Mitglied geworden.*

*In meiner beruflichen Laufbahn war ich in leitenden Positionen im Finanzwesen, Controlling und in der IT für mittelständische internationale Unternehmen tätig. Als Controller habe ich gelernt, wie man durch herausfordernde Zeiten navigiert. Im Sommer hörte ich von den Problemen von sculpture network und wurde deshalb Mitglied im Think Tank. Wir arbeiteten hart an Konzepten zur Wiederbelebung unserer wunderbaren Gemeinschaft. Unser Fortschritt basierte auf guter Laune, kreativen Ideen und Teamgeist. Ich würde mich freuen, den Neustart mit meinem Fachwissen und meiner Liebe zur Bildhauerei zu unterstützen."*

Yke Prins:

*"Ich bin Yke Prins. Ich wurde vor 15 Jahren Mitglied. Die Mitgliedschaft im sculpture network half mir, mein Netzwerk in Europa aufzubauen. Als ich gefragt wurde, ob ich Vorstandsmitglied werden möchte, habe ich ja gesagt, weil ich etwas zurückgeben wollte. Was ich hier gefunden habe, war Leidenschaft für Kultur, tolle Angebote und eine spannende Auseinandersetzung mit Kunst in verschiedenen Formaten. Dinge, die ich ohne das Netzwerk so nie hätte erleben können. Ich hatte angefangen, ein internationales Forum für 2019 zu planen, aber dann haben die beiden Krisen - die finanziellen Schwierigkeiten von sculpture network und die Corona-Pandemie - alles zum Stillstand gebracht. Ich konnte mir nicht vorstellen, alles auf einen Schlag zu verlieren, also habe ich mich im August 2020 mit Anne Berk getroffen. Nach monatelangen Diskussionen mit der Unterstützung anderer engagierter Mitglieder ist es uns gelungen, als Ideenschmiede eine Struktur aufzubauen. Ich blicke mit Zuversicht in die Zukunft. Die Tatsache, dass wir endlich hier sind, das ist ein Moment, den wir feiern müssen, ich hoffe, Sie glauben daran, dass wir es schaffen können. Wir können es nur gemeinsam mit der aktiven Beteiligung der Mitglieder schaffen, bitte denken Sie daran, werden und bleiben Sie ein aktives Mitglied!"*

Franks Evelein antwortet auf eine Frage von Ortrud Sturm "Was macht Sie so zuversichtlich, dass die Mitgliederzahl auf einem so hohen Niveau bleibt?":

*"Eine Gewissheit gibt es nicht; wir werden hart arbeiten müssen. Aber es gibt Dinge, die uns zuversichtlich stimmen: Nur sehr wenige Mitglieder haben tatsächlich gekündigt, nachdem sie von den Schwierigkeiten gehört haben. Es gab auch viele bedauernde Einzelreaktionen von Mitgliedern. Wir bemühen uns nun, die Mitglieder an die erste Stelle zu setzen und das zu liefern, was sie erwarten. Das ist eine Verpflichtung, die wir auf unsere Schultern nehmen."*

Helmut Pütz dankt allen Kandidaten für ihre Vorstellung.

Die Kandidaten werden nun namentlich gewählt, eine einfache Mehrheit reicht aus.

Die Wahl erfolgt jedoch erst mit Wirkung zu dem Tag, an dem eine zu diesem Zweck beschlussfähige Mitgliederversammlung die am 3.10.2020 beschlossene Auflösung des Vereins aufhebt, den Verein reaktiviert und das eingeleitete Liquidationsverfahren beendet.

Unter der Voraussetzung, dass es zu einem späteren Zeitpunkt auch einen Fortsetzungsbeschluss gibt, wird nun eine ordentliche Wahl durchgeführt.

Helmut Pütz verliest die vier Abstimmungsfragen:

**Herr Frank Evelein, wohnhaft in NL, Amsterdam, wird aufschiebend bedingt auf die Beschlussfassung der Mitgliederversammlung über die Fortsetzung des Vereins zum 1. Vorsitzenden des Vorstandes des sculpture network e.V. bestellt.**

**Frau Anne Berk, wohnhaft in NL 1511 WH Oostzaan, wird aufschiebend bedingt auf die Beschlussfassung der Mitgliederversammlung über die Fortsetzung des Vereins zur 2. Vorsitzenden des Vorstandes des sculpture network e.V. bestellt.**

**Herr Christian Hellmut Friederichs, wohnhaft in D- Oberderdingen (Landkreis Karlsruhe) wird aufschiebend bedingt auf die Beschlussfassung der Mitgliederversammlung über die**

**Fortsetzung des Vereins zum weiteren Mitglied des Vorstandes des sculpture network e.V. im Sinne des § 26 BGB bestellt.**

**Frau Yke Prins, wohnhaft in NL - Den Haag, wird aufschiebend bedingt auf die Beschlussfassung der Mitgliederversammlung über die Fortsetzung des Vereins zum weiteren Mitglied des Vorstandes des sculpture network e.V. im Sinne des § 26 BGB bestellt.**

Ilaria Specos berichtet das Abstimmungsergebnis:

Frank Evelein:

**Ja: 50**

**Nein: 0**

**Enthaltung: 1**

Anne Berk:

**Ja: 50**

**Nein: 0**

**Enthaltung: 1**

Christian Hellmut Friederichs:

**Ja: 49**

**Nein: 0**

**Enthaltung: 2**

Yke Prins

**Ja: 51**

**Nein: 0**

**Enthaltung: 0**

Helmut Pütz stellt fest, dass Frank Evelein, Anne Berk, Christian Hellmut Friederichs und Yke Prins als Vorstandsmitglieder von sculpture network e.V. mit Wirkung nur zu dem Tag gewählt sind, an dem eine zu diesem Zweck beschlussfähige Mitgliederversammlung die am 3.10.2020 beschlossene Auflösung des Vereins aufhebt, den Verein reaktiviert und das durch Beschluss eingeleitete Liquidationsverfahren beendet.

## **TOP 8. Beschlussfassung zur Fortsetzung des Vereins und Beendigung des Liquidationsverfahrens**

Gemäß Artikel XVII.2. der Satzung und eindeutiger Rechtsberatung bedarf auch jeder Beschluss über die Fortführung des Vereins und die Beendigung des Liquidationsverfahrens der Beteiligung von 2/3 aller Mitglieder. Helmut Pütz stellt fest, dass diese Bedingung heute nicht erfüllt ist. Daher muss diese Abstimmung vertagt werden.

Heute Abend wird die Einladung zu einer weiteren Mitgliederversammlung am Sonntag, 14. März 2021 an die Mitglieder versendet. In dieser Versammlung kann die Beschlussfassung mit den dann anwesenden Mitgliedern erfolgen, eine Mindestbeteiligung ist nicht erforderlich.

## **TOP 9. Verschiedenes**

Der Bildschirm der Online-Konferenz ist nun für alle Teilnehmer freigeschaltet und die Fragerunde ist eröffnet.

Frank Evelein nutzt die Gelegenheit, sich bei Helmut Pütz, auch im Namen des gewählten Vorstandes und der Mitglieder, zu bedanken und zollt ihm großen Respekt für die großartige Arbeit, die er in den letzten Monaten geleistet hat. Er betont, dass wir - auch dank ihm - an diesem historischen Punkt angekommen sind. Er hat nicht nur Engagement und Energie in die Arbeit gesteckt, sondern auch sein Herz und seinen Verstand.

Es folgt ein Vorschlag von Reinhardt Richter über einen niedrigeren Mitgliedsbeitrag für Sponsoren und Kunstberater. Er denkt, dass gerade für sie digitale Galerien auf der Website interessant sind, wo auch Nachlässe von Kunstsammlern ausgestellt und angeboten werden könnten.

Anne Berk wendet sich auch noch einmal an die anwesenden Mitglieder und betont, dass auch ihr Engagement gefragt ist, denn "alle sind das Netzwerk". Anregungen und Verbesserungen zum Beispiel für Veranstaltungen, Angebote oder den Newsletter sind willkommen. Sie betont, dass die Koordination Zeit in Anspruch nehmen wird und bittet um Geduld für alle, die sich bereits bei ihr gemeldet haben und noch keine Antwort erhalten haben. Sie fügt hinzu, dass es zur Unterstützung des Netzwerks wichtig ist, Mitglied bei sculpture network zu bleiben und andere zum Beitritt zu motivieren. Sie schlägt auch vor, dass jüngere Künstler eingeladen werden könnten und für ein Jahr eine kostenlose Mitgliedschaft erhalten, um ihnen eine neue Welt zu eröffnen und das Netzwerk zu verjüngen. Für die nächste Mitgliederversammlung im März werden die Mitglieder aufgefordert, Ideen für performative Gruppenaktionen im virtuellen Raum einzureichen.

Weitere Fragen werden nicht gestellt.

Helmut Pütz schließt die Fragerunde und betont, dass wir jetzt in die Zukunft schauen. Er motiviert die Mitglieder auch zur Teilnahme an den kommenden Online-Veranstaltungen. Weiterhin kündigt er den Versand der Einladung für das nächste Treffen per E-Mail an.

Er dankt allen Teilnehmern für ihr Kommen und übergibt das Wort an Frank Evelein, der seiner Hoffnung Ausdruck verleiht, dass die Energie des "Think Tank" an möglichst viele Menschen weitergegeben wird.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt, Helmut Pütz schließt das Treffen um 12:43 Uhr, bedankt sich bei allen Teilnehmern und drückt die Hoffnung aus, alle beim nächsten Treffen wiederzusehen.

München, 13.02.2021

Helmut Pütz

Liquidator und Leiter der Versammlung

Christina Würtenberger

Protokollführerin

Anlage: Vorstellung des neuen Zukunftskonzeptes (TOP 6)